

Einführung X-Planung – Hürden, Schwierigkeiten und Chancen

18.01. und 20.01.2023

- Barlachstadt Güstrow macht die Bauleitplanung teilweise selbst, deshalb eigenes Geografischen Informationssystems (GIS)
- Umstellung des GIS von Caigos zu GeoMedia Smart Client Kommunal (GMSCK)/ Anbieter KTGIS Leipzig

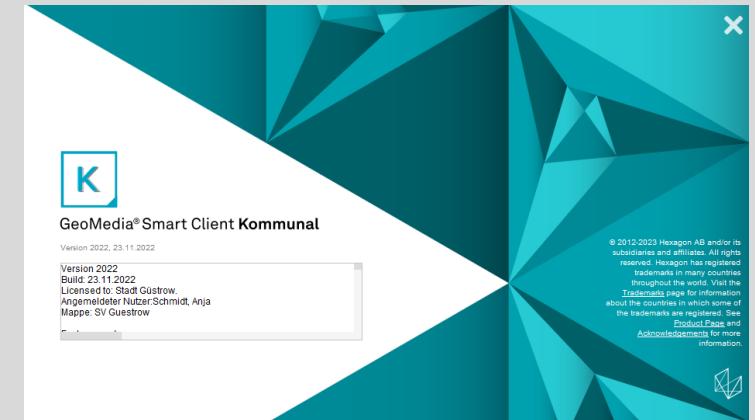
incl. der Fachanwendungen wie z. B.

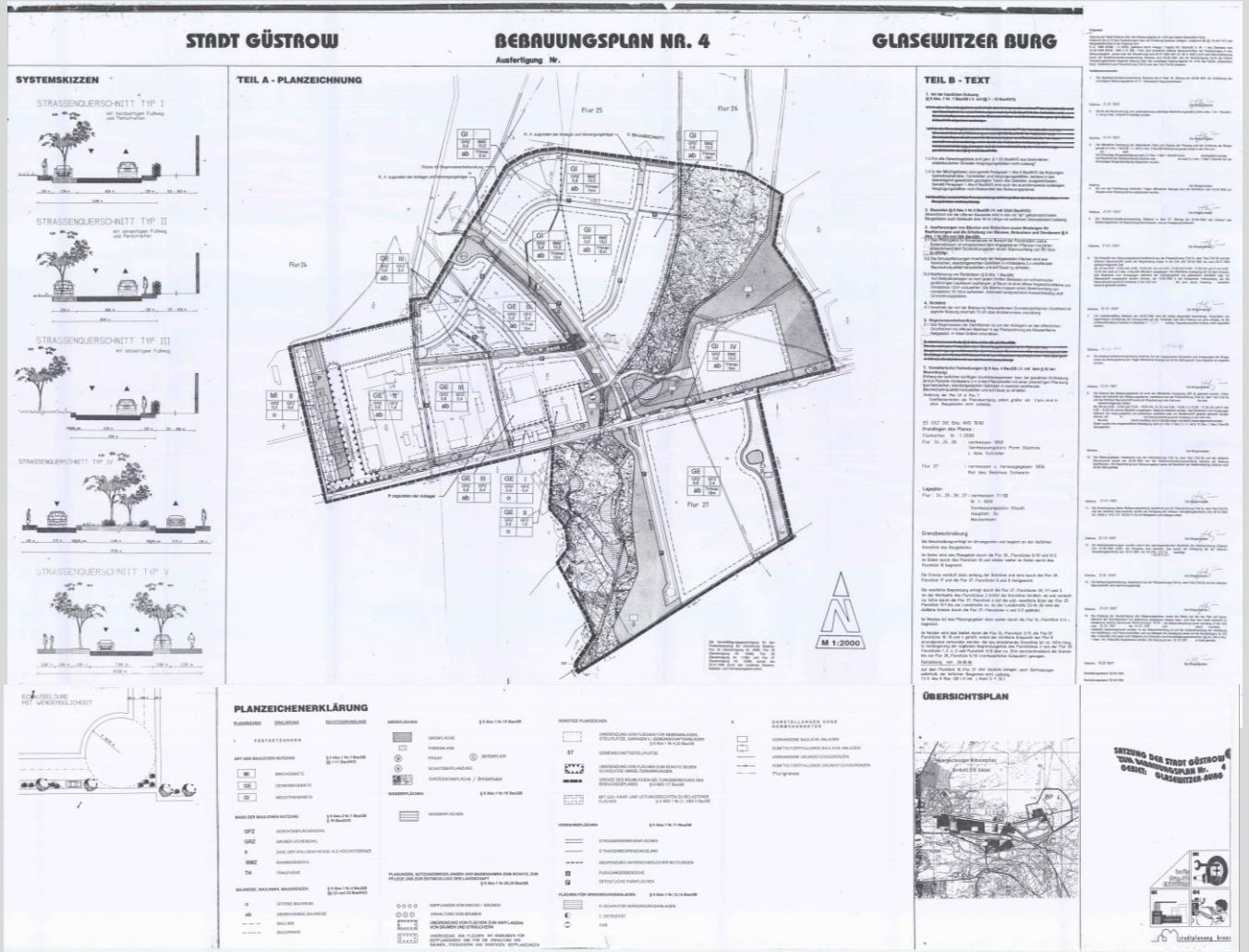
- Bauantragsverwaltung
- Flurstücksverwaltung
- Planverwaltung (BPlan / FNP)
- Stad(t)Analyst (Kommunale Statistik mit Gebiets- und Adressverwaltung, Monitoring etc.)

und

X-Planung

d. h. Einarbeitung in alle Fachanwendungen parallel zum laufenden Betrieb





Meldung in der Arbeitsgruppe, dass wir einen „alten analogen Bebauungsplan“ in die digitale Welt überführen

Bebauungsplan Nr. 4 – Glasewitzer Burg

aber:

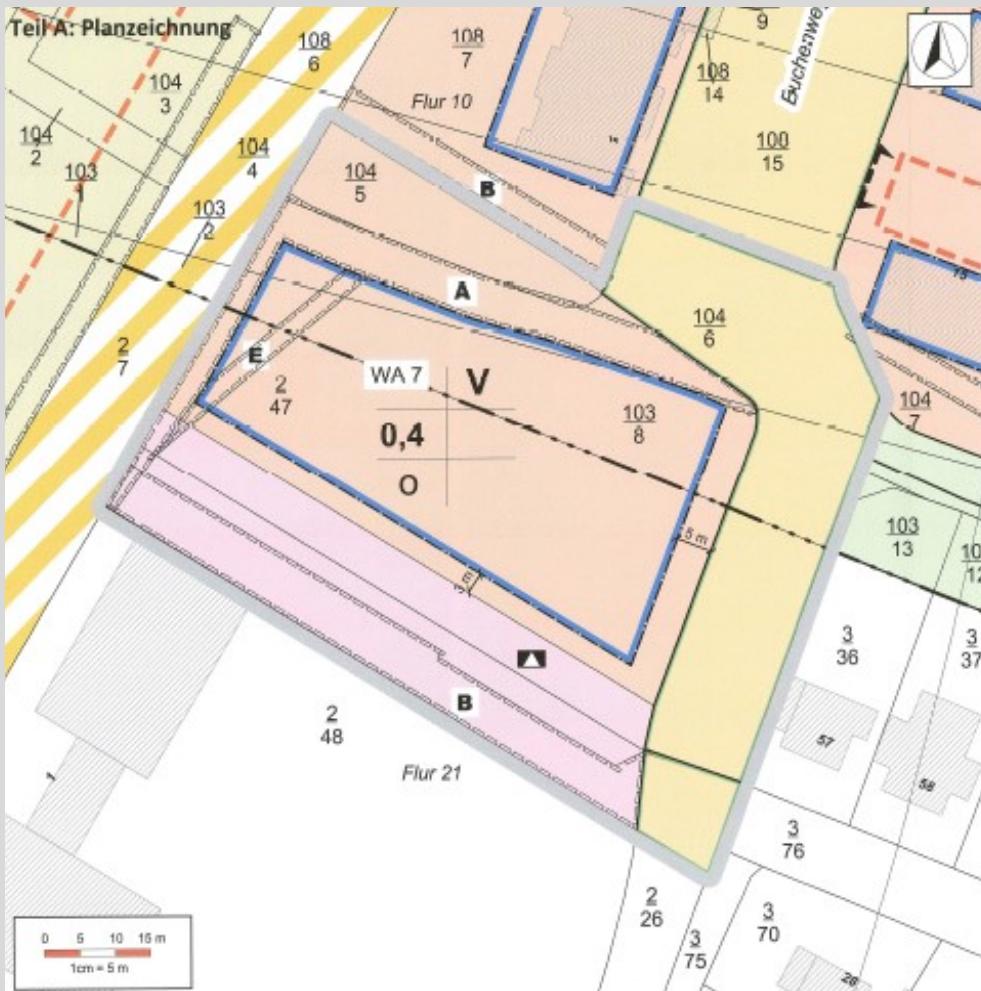
- zu diesem Zeitpunkt noch keine Schulung in der Fachanwendung und
- die Vorgaben aus der AG noch nicht bekannt

sehr schnell gemerkt:

- Anwendung nicht so einfach wie gedacht
- Plangebiet mit ca. 77 ha zu groß gewählt



2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Distelberg



Vorteil:

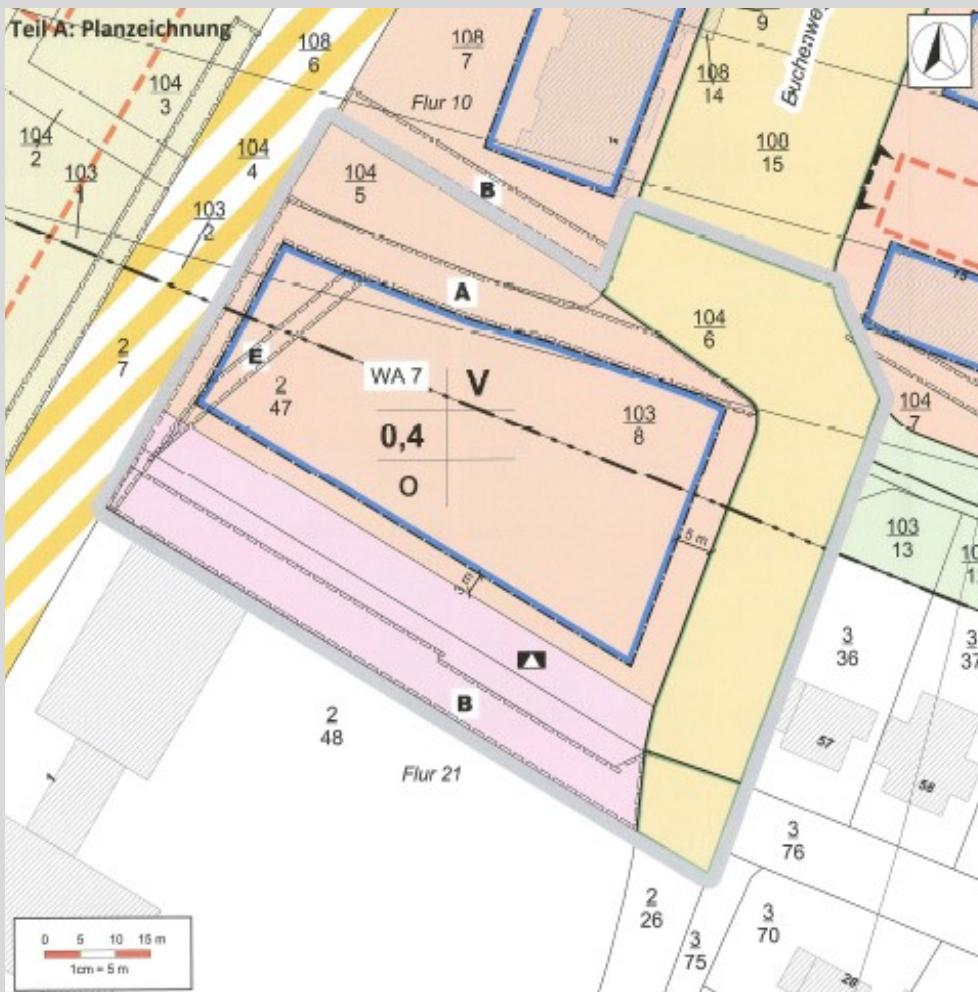
- aktueller Plan,
 - bereits in GMSCK erstellt
 - kleiner Geltungsbereich
 - übersichtliche Festsetzungen

aber:

- Digitalisierung / Übernahme des Geltungsbereichs machte Probleme
 - Fehlermeldung: X-Planvalidator



2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Distelberg



Ergebnis des X-Planvalidators

XPlanGML Version: 5.4

Plannamen

- BP_22_2A

Externe Referenzen

Ergebnis der semantischen Validierung: *nicht valide*

Informationen zu den Regeln

Version: 0.11.1

Quelle: <https://bitbucket.org/geowerkstatt-hamburg/xplanung/get/v0.11.1.zip>

Zusammenfassung

- 198 Validierungsregeln überprüft
 - 1 Validierungsregeln nicht erfüllt
 - 197 Validierungsregeln erfüllt (anzeigen)

Regel	Status	Beschreibung	GML Ids
4.1.8.1	nicht erfüllt	BP_Linienobjekt: Einschränkung auf Liniengeometrie	ID_e217fcc6-cc6b-4ccc-aa33-048ba8d61834

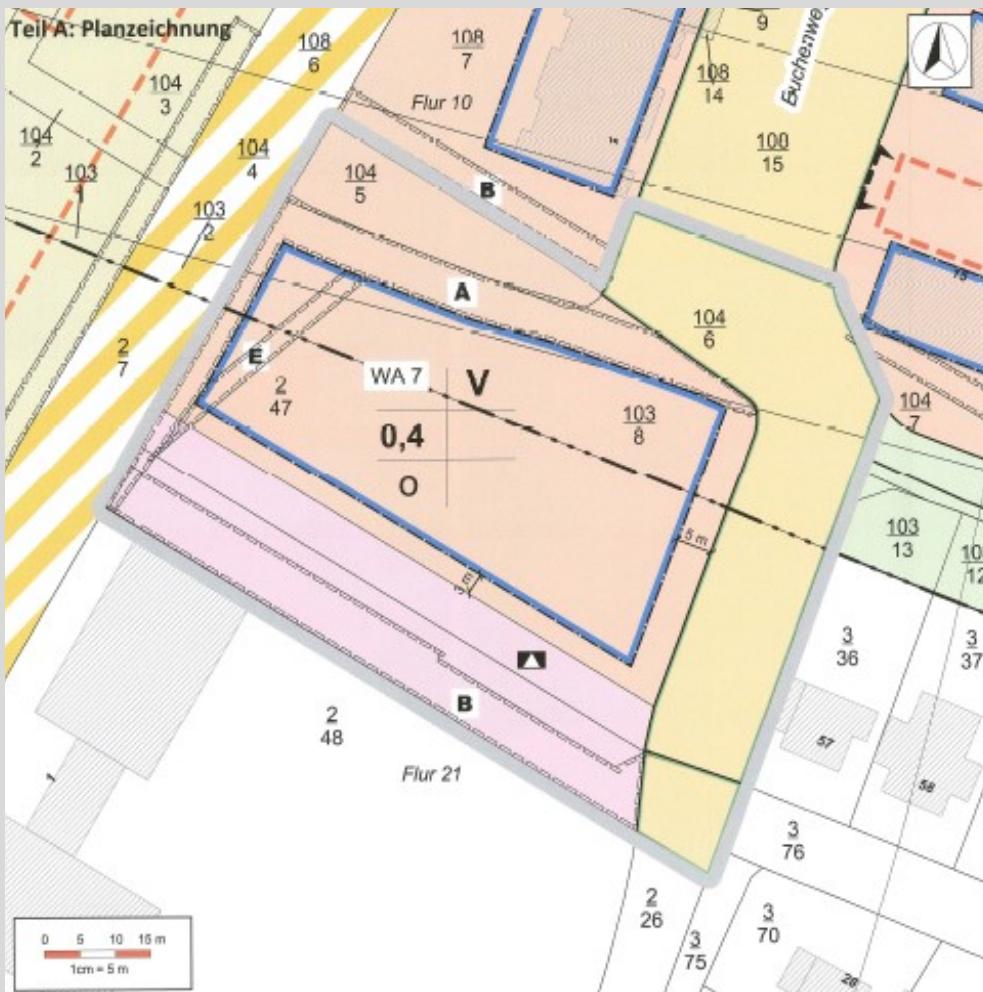
Ergebnis der geometrischen Validierung: *nicht valide*

Fehler

2.2.3.1: Das Objekt mit der gml id ID_e217fcc6-cc6b-4ccc-aa33-048ba8d61834 liegt nicht vollstaendig im Geltungsbereich des Bereichs/Plans. Schnittpunkte mit dem Umring des Geltungsbereich:
(315209 098 5965833 009) (315237 3065221033 5965821 98142605)

2.2.3.1: Das Objekt mit der gml id ID_7fe7c6a5-3bed-489c-addb-fdc5cddb274f liegt nicht vollstaendig im Geltungsbereich des Bereichs/Plans. Schnittpunkte mit dem Umrang des Geltungsbereich:
(315159 807 5965834 591) (315160 3650865638 5965835 520030328)

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Distelberg



Ergebnis des X-Planvalidators

2.2.3.1: Das Objekt mit der gml id ID_e217fcc6-cc6b-4ccc-aa33-048ba8d61834 liegt nicht vollständig im Geltungsbereich des Bereichs/Plans. Schnittpunkte mit dem Umrang des Geltungsbereich: (315209.098,5965833.009),(315237.3065221033,5965821.98142605)

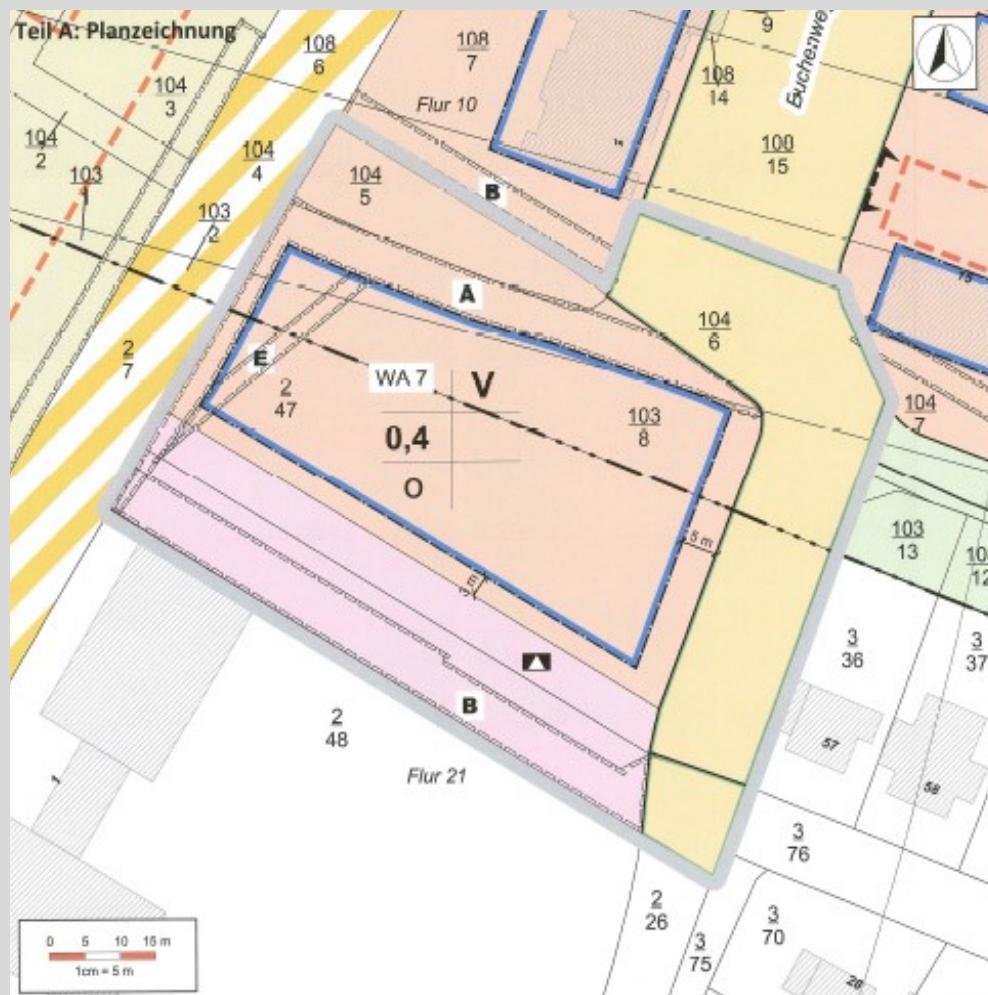
- Suchen der angegebenen Koordinaten im Plan und prüfen der Lage ggf. beheben des Fehlers
- falls Fehler weiterhin auftritt, ggf. Hilfestellung im Handbuch der X-Planleitstelle suchen

aber:

- Ergebnis nach langer Suche anders als erwartet
 - es waren nicht alle Punkt des Geltungsbereichs digitalisiert worden
- d.h.
- bei einer geraden Strecke nicht nur den ersten und den letzten Punkt digitalisieren, sondern **alle** Punkte insbesondere Schnittpunkte z. B. mit Flurstücken



2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Distelberg



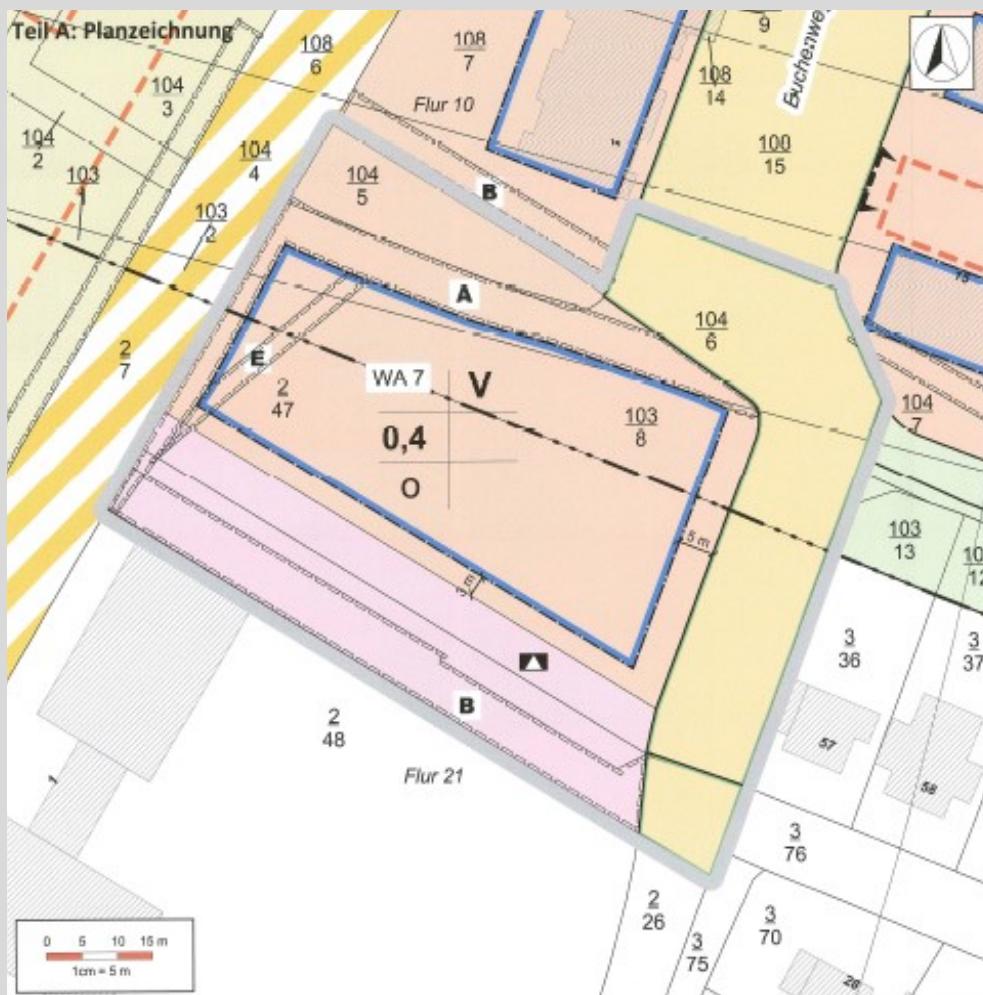
Ergebnis des X-Planvalidators

Regel	Status	Beschreibung	GML Ids
3.1.3.4	nicht erfüllt	XP_ObjektRückwärts-Referenzen auf Präsentationsobjekte	ID_a9259ed5-9ee5-46f9-b02b-415a39227ec7

- Hier wurde bei der Anlage von (Bau-)Flächen selbstständig ein Präsentationsobjekt angelegt z.B. ein Punkt für das Nutzungskreuz soll aber nicht in jeder Fläche sein => Stelle zum Ausschalten suchen
- eine andere Fehlermeldung bezog sich auf Straßenbegrenzungslinien/Wegerecht und Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung diese Beispiele sind standardmäßig keine sog. Flächenschlussobjekte, haben also zunächst flaechenschluss = false. Zur Lösung des Meldung muss entweder flaechenschluss = true gesetzt werden oder ebene = 1.



2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Distelberg

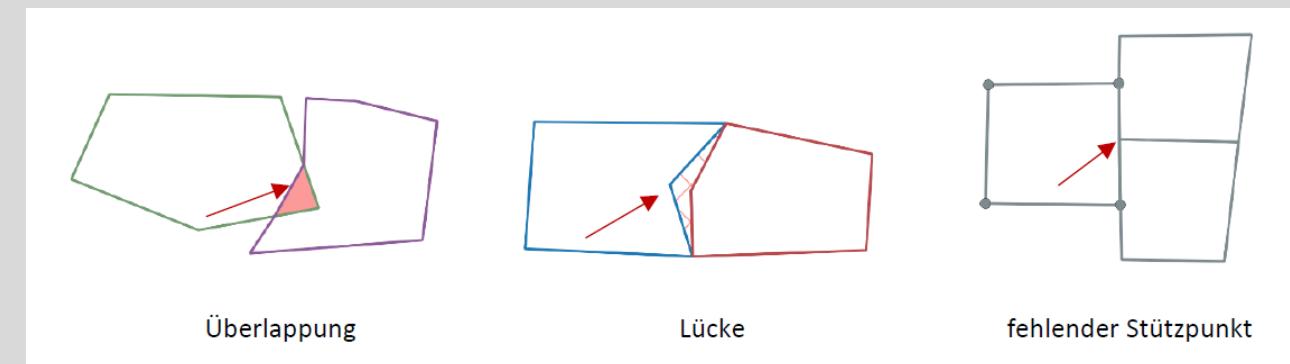


Ergebnis des X-Planvalidators

2.2.1.1: Das Flaechenschlussobjekt mit der gml id ID_ec1606fe-7f08-4162-8e3c-ca55c8c886ce erfüllt die Flaechenschlussbedingung an folgender Stelle nicht, es könnte sich um eine Lücke handeln: (316800.448,5967733.77)

- neben der angegebenen Lücke
- doppelte Punkte
- zu dicht gesetzte Punkte oder
- selbstschneidende Linien

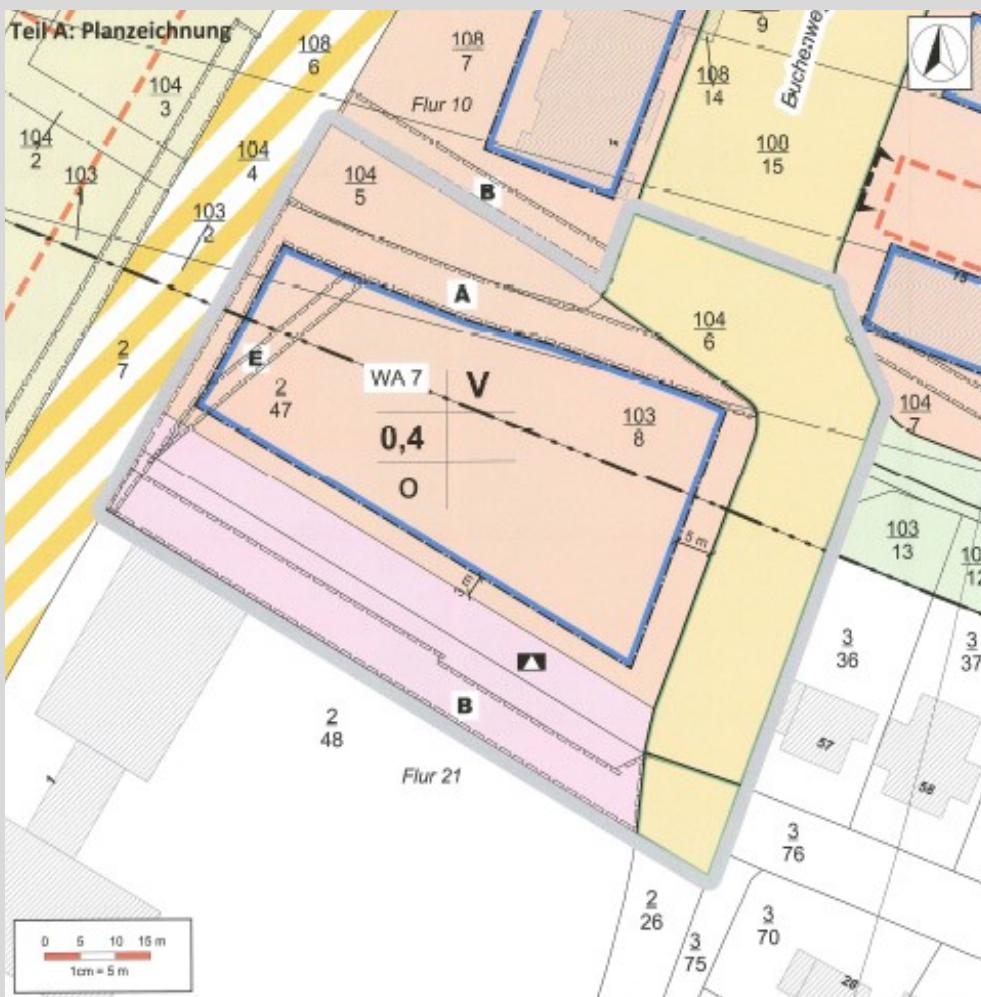
Auszug aus der Arbeitshilfe



Wichtig: immer jede digitalisierte Fläche validieren lassen, damit man Fehler findet



2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Distelberg



Ergebnis des X-Planvalidators

Ergebnisse der Validierung

Name: **BP_22_2Aneu**

XPlan Archivname: **BP_22_2Aneu.gml**

Datum: **16.01.2023 12:48**

Ergebnis: **valide**

XPlanGML Version: **5.4**

Plannamen:

- **BP_22_2A**

Externe Referenzen:

Ergebnis der semantischen Validierung: *valide*

Informationen zu den Regeln:

Version: 0.11.1

Quelle: <https://bitbucket.org/geowerkstatt-hamburg/xplanung/get/v0.11.1.zip>

Zusammenfassung

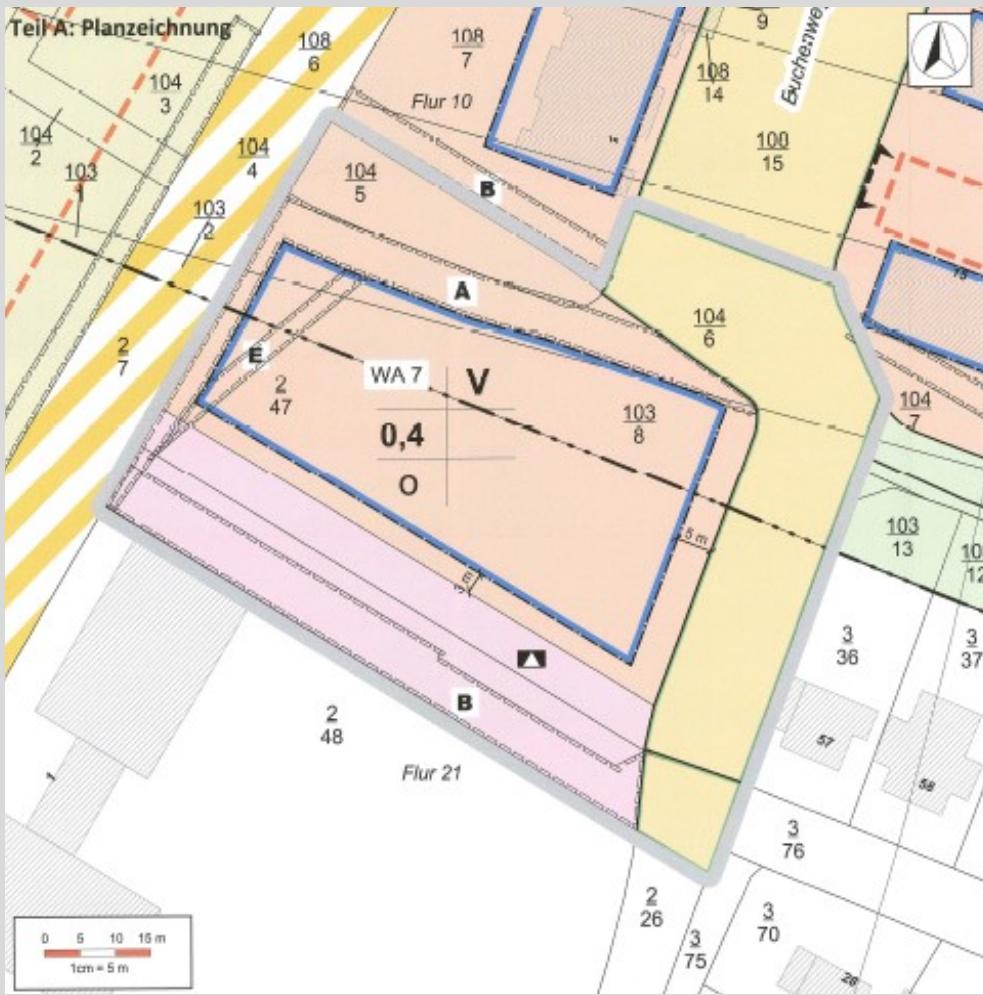
- 198 Validierungsregeln überprüft
- 0 Validierungsregeln nicht erfüllt
- 198 Validierungsregeln erfüllt ([anzeigen](#))

Regel	Status	Beschreibung	GML Ids
-------	--------	--------------	---------

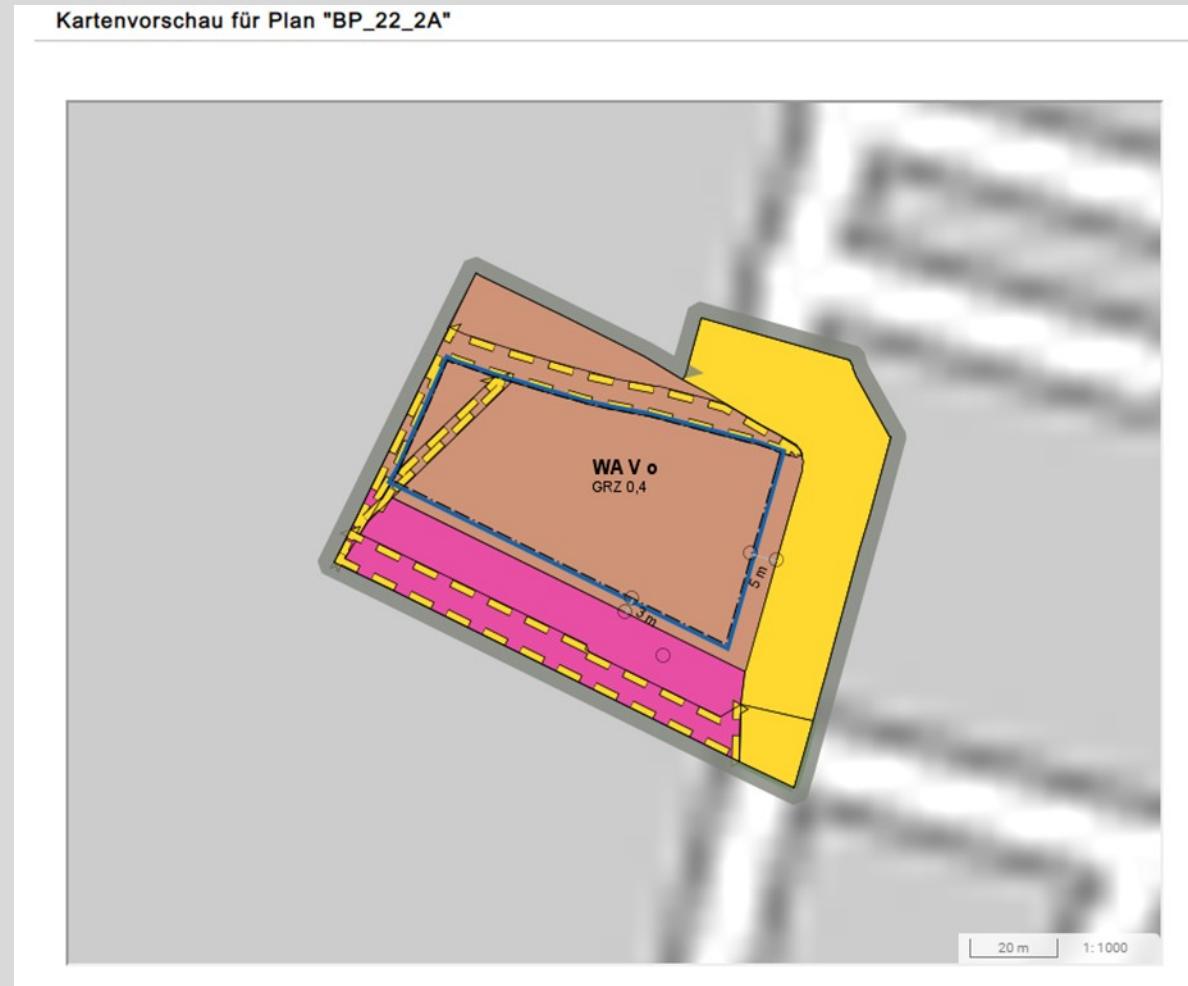
Ergebnis der geometrischen Validierung: *valide*

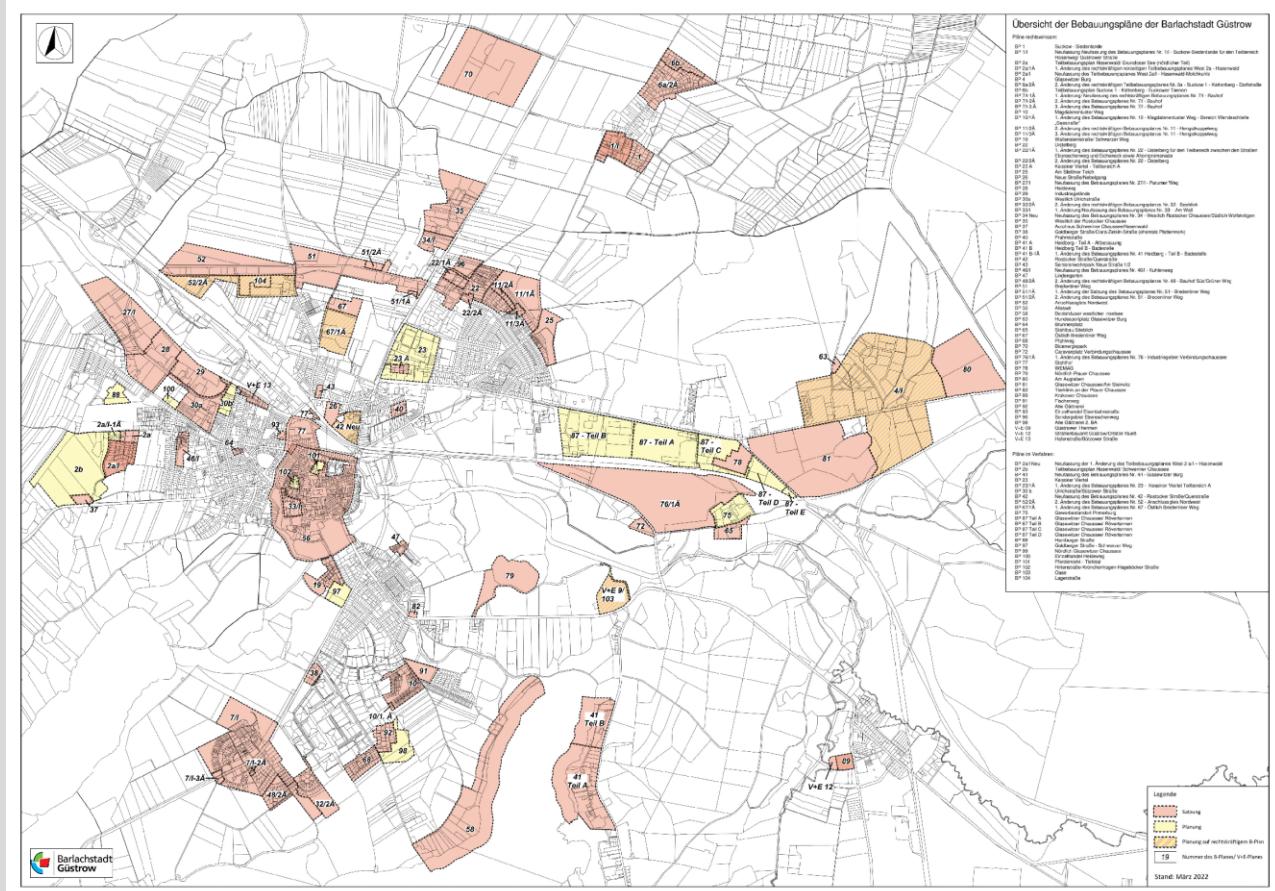
Ergebnis der syntaktischen Validierung: *valide*

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Distelberg



Ergebnis des X-Planvalidators





- Transparenz für Bürger bei Einsichtnahme z. B. im Verfahren oder der Bauantragstellung/ Genehmigungsfreistellung
 - Hausinterner Datenaustausch verschiedener Fachbereiche
 - „Leichte“ ☺ Datenübernahme aus dem eigenen System d.h. nicht alle Flächen müssen nachdigitalisiert werden
GMSCK bietet die Möglichkeit Elemente aus einem beliebigen Layer zu übernehmen
 - Chance, irgendwann alle bisherigen Bauleitpläne digital erfasst zu haben
 - Datenimport von externen Anbietern ist dann „hoffentlich“ ohne Nacharbeit möglich